

PRESSEMITTEILUNG

Fachbesucher überzeugten sich von innovativen Flächen

Bochumer Messeauftritt auf der Deutschen Immobilienmesse im Zeichen der Flächenentwicklung

Bereits zum fünften Mal war die Deutsche Immobilienmesse Treffpunkt der mittelständischen Immobilienwirtschaft. Auf dem gemeinsamen Messeauftritt der Bochum Perspektive 2022 GmbH und der WirtschaftsEntwicklungGesellschaft Bochum mbH konnten sich Fachbesucher u.a. von den beiden Leitprojekten MARK 51°7 und BaseCamp überzeugen.

Mittelstand hat starkes Interesse an MARK 51°7

Auf der DIM zeigte sich der Mittelstand der Immobilienwirtschaft sehr interessiert an den Industrie- und Gewerbeflächen auf dem ehemaligen Opel-Gelände in Bochum-Laer. Besonders dabei im Fokus: die neusten Entwicklungen auf dem Gelände. Denn zukunftsichere Breitbandversorgung, Ladeinfrastruktur für Elektroautomobile und eine innovative Wärme- und Kälteversorgung durch Grubenwasser-Thermie machen MARK 51°7 zu einem der effizientesten Technologieparks Deutschlands. „Wir setzen starke Zeichen“, so kurz und knapp bringt Enno Fuchs, Geschäftsführer der Bochum Perspektive 2022 GmbH, den Messeauftritt der Bochum Perspektive 2022 GmbH auf den Punkt. Die Entwicklung der Industrie- und Gewerbefläche MARK 51°7 in Bochum-Laer setzt einen weiteren Meilenstein für den Wissensstandort Bochum.

Damit setzt die Bochum Perspektive 2022 den Weg konsequent fort, Synergien zwischen Wissenschaft und Wirtschaft zu schaffen. Die Entwicklung des Gesundheitscampus Bochum und des Technologie-Quartiers Bochum sind zwei herausragende Erfolge vor Ort, die hier als Vorbild dienen.

In bester NRW-Tradition schlägt die Bochum Perspektive 2022 die Brücke für wissensaffine Unternehmen zu den für sie wichtigen Netzwerken vor Ort. So erhalten insbesondere kleine und mittelständische Unternehmen einen attraktiven High-Tech Zugang zu Forschung, wissensintensiver Dienstleistungen und intelligenter Produktion.

Bochum · 14.06.2018
Seite 1 von 2

Rebekka Bracht
Kommunikation
T +49 234 61063-130
F +49 234 61063-180
rebekka.bracht@bochum-wirtschaft.de

Das BaseCamp als neue Landmarke

Bochum 14.06.2018
Seite 2 von 2

Die städtebauliche Entwicklung Bochums wird auch in der Innenstadt vorangetrieben. Mit rund 400 Apartments für Studentinnen und Studenten, die auch touristisch genutzt werden können, soll das BaseCamp ein echter Hingucker werden. Der Grundstein dafür soll in unmittelbarer Nähe des Bochumer Hauptbahnhofs gelegt werden. Auch mit diesem Projekt unterstreicht Bochum einmal mehr seine Rolle als Heimat des Wissens im Ruhrgebiet.

Die DIM war auch in diesem Jahr der Branchentreff mit seinem umfangreichen Informationsprogramm mit Top-Speakern Anlaufpunkt für die Fachbesucher.

Mehr Informationen zur Fläche MARK 51⁷ und zum Thema BaseCamp finden Sie auch im Netz auf www.bochum-wirtschaft.de.

Haben Sie weitere Fragen? Dann rufen Sie uns gerne an.